

1. August 2021

## Reutlinger Persönlichkeiten entdecken

Am 4. August informiert Anna Pytlik, Mitarbeiterin des historischen BruderhausDiakonie-Archivs, über besondere Persönlichkeiten auf dem Friedhof unter den Linden

Reutlingen (bd) — Wer hat Reutlingen geprägt? Welche historischen Persönlichkeiten haben die Stadt über ihre Grenzen hinaus bekannt gemacht? Dazu zählen unter anderem der Theologe Gustav Werner und seine Ehefrau Albertine, die in ganz Württemberg soziale Einrichtungen schufen und neben vielen Anhängern auch das württembergische Königshaus für ihr soziales Handeln gewinnen konnten. Beim Grabmal des Ehepaares befinden sich noch Grabsteine und -platten, die an ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bruderhauses erinnern: an die beiden Lehrerinnen und Hausgenossinnen Lotte Merkh und Babette Schlatter, an den Hausgenossen und Krankenpfleger Fritz Oberland, der jahrelang das Krankenhäusle leitete und an die Familie Kantlehner, deren Mitglieder über Generationen hinweg der Hausgenossenschaft angehörten. Besonders bemerkenswert ist eine Steinplatte als Dank an Gustav Werner von ehemaligen griechischen Zöglingen. Mit erzählten Lebensgeschichten sollen die stummen Steinzeugen zum Leben erweckt werden. Interessierte können sich unter [info@bruderhausdiakonie](mailto:info@bruderhausdiakonie) bis Mittwoch, 4.8.21, 12 Uhr anmelden.

PRESSEINFORMATION